

Hoeneß bezweifelt Berghain-Zugang: DFB-Pokal nicht genug für Stuttgart!

Trainer Sebastian Hoeneß äußert im ZDF Zweifel an Berghain-Zugang für VfB Stuttgart beim DFB-Pokal-Sieg. Strenge Türpolitik im Fokus.



Berghain, Berlin, Deutschland - Der Berliner Szene-Club Berghain wird voraussichtlich nicht die erste Wahl für die Pokalsieger vom VfB Stuttgart sein. Trainer Sebastian Hoeneß äußerte im ZDF-Interview Bedenken über die Möglichkeit, mit dem DFB-Pokal im Gepäck den legendären Club zu betreten. Dies kam auf, als Moderatorin Katrin Müller-Hohenstein nach den Feierlichkeiten und möglichen Party-Plänen fragte. Hoeneß stellte klar, dass die Türsteher im Berghain wahrscheinlich kein Interesse daran hätten, die Pokalsieger durchzulassen, unabhängig von ihren Erfolgen auf dem Fußballplatz.

Die strenge Türpolitik des Berghain ist bekannt. Die lange Warteschlange und die rigorosen Einlasskriterien sorgen für einen legendären Ruf des Clubs, der nicht nur in Berlin, sondern weltweit für seine Exklusivität bekannt ist. Hoeneß, der in seiner Jugend in Berlin bei der zweiten Mannschaft der Hertha spielte und später Trainer in Zehlendorf war, führte eindrücklich an, dass selbst ein prestigeträchtiger Titel wie der DFB-Pokal nicht ausreiche, um einen Platz im Berghain zu sichern.

Einlasspolitik und Forschung

Vor Kurzem gab es eine umfassende Studie zu den Einlasskriterien des Berghain, die von einem internationalen Forschungsteam, unter anderem von Wissenschaftlern der Freien Universität Berlin und King's College London, durchgeführt wurde. Dabei wurden 38 Interviews mit Türstehern, Clubbesitzern und Gästen gesammelt. Die wichtigsten Ergebnisse der Untersuchung zeigen, dass der Einlass nicht zufällig erfolgt, sondern bestimmten Kriterien folgt.

Ein entscheidender Faktor ist das Verhalten der Gäste in der Warteschlange. Interessierte müssen in der Lage sein, sich sowohl anzupassen als auch individuell hervorzuheben. Die Diversität des Publikums spielt hierbei eine wesentliche Rolle und erhöht die Chancen auf Einlass. Als klare Ausschlussgründe gelten übermäßiger Alkoholkonsum, aggressives Verhalten und unsoziales Auftreten. Die Studie zielt darauf ab, einen sicheren Raum für verschiedene Gruppen zu schaffen, was die strikten Einlassrichtlinien des Clubs weiter erklärt.

Die Kombination aus Anpassung und Individualität scheint demnach der Schlüssel zum Erfolg zu sein, jedoch bleibt es fraglich, ob dies auch für die Fußballer des VfB Stuttgart gilt. Hoeneß' Äußerungen und die ausführlichen Forschungen bieten einen interessanten Einblick in den Mythos des Berghain und die Herausforderungen, die selbst prominente Gäste erwartet. Trotz des Erfolgs im DFB-Pokal könnte der Einlass am Ende eine größere Herausforderung darstellen, als die Spieler erwartet haben.

Zusammengefasst wird der Weg ins Berghain, trotz aller sportlichen Erfolge, für Hoeneß und sein Team ein steiniger bleiben. Die strengen Richtlinien und die politisch, kulturell und sozial bewusste Türpolitik des Clubs unterstreichen die Komplexität des Berlin-Nights.

Für weitere Details zu den aktuellen Diskussionen über den Einlass ins Berghain und die Erfahrungen von Hoeneß, können Leser auf die Artikel von Kölner Stadt-Anzeiger, Tagesspiegel und 20 Minuten nachlesen.

Details	
Ort	Berghain, Berlin, Deutschland
Quellen	www.ksta.de
	 www.tagesspiegel.de
	• www.20min.ch

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net